



Von links: der politische Vertreter der Region, Abbé Victor, mit Brille der Vertreter von Justiz und Frieden (Caritas Kongo, Kinshasa); daneben Vertreter der Dörfer und dahinter die Menschen aus Elamba und Mundala

Die Dorfbewohner von Elamba und Mundala hatten sich wegen der Felder bekriegt und ihre Hütten

gegenseitig angezündet. Es hatte auch zwei Tote gegeben. Man brauchte zwei Jahre für die Lösung des Konfliktes. Eine Delegation fuhr nach Kinshasa und handelte einen Versöhnungsvertrag aus, der feierlich beschlossen und in einem Gottesdienst besiegelt wurde.



Bei der Friedens- und Versöhnungsmesse, die in beiden Dörfern gefeiert wurde, haben die Häuptlinge der Dörfer und die wichtigsten Persönlichkeiten Geschenke ausgetauscht.



**Unterstützen Sie mit Abbé Victor eine Landwirtschaft, die eine nachhaltige Zukunft schafft. Denn sie ist:**

**Nachhaltig**  
Die kleinbäuerliche Landwirtschaft arbeitet im Einklang mit der Natur und passt sich den örtlichen Gegebenheiten an. Ihre erste Priorität ist die Selbstversorgung. Sie arbeitet mit natürlichem Dünger und mit wassersparendem Anbau in der sandigen Landschaft des Sankuru. Das nötige Wissen und die Kenntnisse erarbeiten die Mitarbeiter von Abbé Victor vor Ort gemeinsam mit den Betroffenen.

**Gerecht**  
Die Gruppen in den Dörfern werden begleitet, damit es um die Felder, für die es dort keine Grundstücksrechte gibt (nichts ist kartographiert!), keinen Streit gibt. Man lernt sich zu organisieren, mit den anderen im fairen Gespräch zu bleiben, Kompromisse zu schließen und, falls nötig, sich vertraglich zu vereinbaren und wieder zu versöhnen. Frauen und Männer arbeiten verantwortlich zusammen.

**Menschenwürdig**  
Die kleinbäuerliche Landwirtschaft zielt darauf ab, dass die Familien „**Ernährungssouveränität**“ erlangen d.h. Hungersnot zu vermeiden, sich durch die Vielfalt der Produkte gesünder zu ernähren und weitere regional produzierte Früchte ihrer Felder in der nahen Umgebung zu verkaufen. Das zusätzliche Einkommen trägt dazu bei, ihnen ein Leben in Würde zu ermöglichen.